



Melanie Selcho

Sozialpartnerschaftliche Qualifizierungsinitiative Garten- und Landschaftsbau GaLa-Q

Ergänzend zur Meisterausbildung bietet die LVG Heidelberg mit der Sozialpartnerschaftlichen Qualifizierungsinitiative GaLa-Q eine Qualifizierungsmaßnahme an, die zwischen der Landschaftsgärtner- und der Meisterebene etabliert ist. Das sozialpartnerschaftliche Qualifizierungsprojekt ist in Module mit unterschiedlichen fachlichen Schwerpunkten gegliedert, welche deutschlandweit an verschiedenen Institutionen angeboten werden.

Bild 1:
Modul „Baustellenleiter“:
Bodenprobenentnahme
mit Michael Heck (LVG
Heidelberg)

GaLa-Q richtet sich an Landschaftsgärtner*innen (mit Berufsausbildung oder ausreichender Berufserfahrung im Garten- und Landschaftsbau), die ihre Kenntnisse in unterschiedlichen gärtnerischen Fachbereichen erweitern wollen. Für den Berufsstand im Garten- und Landschaftsbau wird mit GaLa-Q eine Weiterbildungsstruktur etabliert, die dem Berufsbild mehr Attraktivität verleiht. Die Stärkung der Beschäftig-

tenbindung, sowie die Sicherung des Fachpersonalbedarfs sind weitere Vorteile, die die neue Fortbildungsmöglichkeit mit sich bringt.

Der Vorarbeiter spielt auf der Baustelle für den erfolgreichen Abschluss eines Projektes eine entscheidende Rolle. Er muss in der Lage sein, unternehmerische Ziele zu erkennen und zu verfolgen, den Umgang mit den unterschiedlichen Projekt-

beteiligten neben den fachlichen Herausforderungen zu meistern und das Team mit Führungskompetenz zu leiten. Die Kurse haben unterschiedliche fachliche Inhalte. Das General Management wird in allen Modulen geschult.

Erprobungsphase abgeschlossen

Die Erprobungsphase der mehrwöchigen Weiterbildungsmaßnahme ging an der LVG Heidelberg im Februar 2019 zu Ende. Die beiden in Heidelberg angebotenen Module „Qualifizierung Baustellenleitung im GaLaBau“ und „Qualifizierung Vegetationsflächenpflege im GaLaBau“ schlossen 36 Teilnehmer*innen ab.

Das Modul „Qualifizierung Baustellenleitung im GaLaBau“ umfasste drei Wochen Präsenzphase, in der neben den LVG-Mitarbeitern zahlreiche namhafte Referenten und Insider der GaLaBau-Branche die 17 Teilnehmer*innen schulten. Im Kurs wurden folgende Schwerpunktthemen behandelt: Baustellenmanagement, Baustellenvorbereitung, Baustellenabwicklung, Baustellenabschluss und -nachbereitung, sowie das General Management.

Auch im Modul „Qualifizierung Vegetationsflächenpflege im GaLaBau“ konnten 19 Teilnehmer*innen innerhalb zwei Wochen von den Spezialisten der grünen Branche lernen. Hier wurden folgende Schwerpunktthemen behandelt: Freiflächenmanagement, Rasen- und Wiesenpflege, Gehölzpflege, Staudenpflege, sowie General Management Basics.

Aktuell werden die beiden Kurse an der LVG zu Blended-Learning-Konzepten weiterentwickelt. Diese Kombination aus Präsenzunterricht und Online-Lernen ist an der LVG in Form der Kurzzeitklasse an der Meisterschule bereits seit 2004 sehr erfolgreich.

Dies bietet mehrere Vorteile:

- das Unternehmen hat weniger Ausfallzeiten des Mitarbeiters
- die Reise-/Unterbringungskosten reduzieren sich
- der Teilnehmer bestimmt die Lerngeschwindigkeit und den Lernzeitpunkt selbst
- über die Online-Lernplattform ist die Kontaktaufnahme zu Lehrern und Mitschülern einfach und problemlos möglich



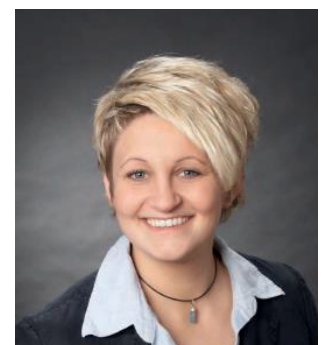
Bild 2:
Modul „Baustellenleiter“: die Teilnehmer stellen die mitgebrachten Projekte vor – mit Rainer Gehrig (MVV Regioplan GmbH, Mannheim)



Bild 3. Von David Zimmerling (Potsdam) können die Teilnehmer/-innen „spielend“ alles rund um die Pflanze lernen



Bild 4: Sehr interessiert folgen die Vegetationsflächenpfleger/-innen den Kursinhalten



Melanie Selcho
LVG Heidelberg
Tel.: 06221 7484-829
poststelle@lvg.bwl.de